

Ihre Zukunft bei BENSELER

Bewerbung

Sind Sie an der BENSELER-Firmengruppe und einer der angebotenen Ausbildungsberufe interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Haben Sie noch Fragen zur Ausbildung? Dann rufen Sie uns doch einfach an.



BENSELER Oberflächentechnik GmbH
Zeppelinstraße 28, 71706 Markgröningen
Ansprechpartner: Tamara Porschien
Tel.: 07145 999-0
tamara.porschien@benseler.de



BENSELER Sachsen GmbH & Co. KG
Chemnitzer Straße 61 B, 09669 Frankenberg
Ansprechpartner: Birgit Auerbach
Tel.: 037206 661-0
birgit.auerbach@benseler.de



BENSELER Beschichtungen Bayern GmbH & Co. KG
Brunfeldstraße 7, 94327 Bogen
Ansprechpartner: Sonja Schostok
Tel.: 09422 8514-0
sonja.schostok@benseler.de



www.benseler.de
www.facebook.com/BenselerFirmengruppe
www.youtube.com/BenselerFirmengruppe
www.xing.com/companies/BenselerFirmengruppe

www.zimmermann-visuals-kommunikation.de

Ausbildung zum/zur **Elektroniker/-in** für Betriebstechnik



Michael Brandl

Auszubildender zum Elektroniker
2. Ausbildungsjahr



„Bei BENSELER hast du klare Ansprechpartner!“

Die Ausbildung wird an folgendem Standort angeboten:
Bogen

Berufsbeschreibung

Egal ob elektrische Energieversorgung, industrielle Betriebsanlagen oder moderne Gebäudesystem- und Automatisierungstechnik – Elektroniker/-innen für Betriebstechnik sind Experten, wenn es um elektrische Bauteile und Anlagen geht. Die regelmäßige Wartung ist dabei nur ein Teil ihrer täglichen Arbeit. Auch Reparaturen im Störfall sowie Anlagen erweitern und modernisieren gehören zu den Aufgaben von Elektroniker/-innen. Sie installieren Leitungsführungssysteme, Energie- und Informationsleitungen sowie die elektrische Ausrüstung von Maschinen mit den dazugehörigen Automatisierungssystemen.

Die Elektroniker/-innen programmieren, konfigurieren und prüfen Systeme und Sicherheitseinrichtungen. Sie organisieren die Montage von Anlagen und überwachen die Arbeit von Dienstleistern und anderen Gewerken. Bei der Übergabe der Anlagen weisen Elektroniker/-innen für Betriebstechnik die zukünftigen Anwender in die Bedienung ein.

Anforderung

Mittlere Reife oder Abitur.
Spaß an Mathematik und Physik.
Interesse für Elektrotechnik und Elektronik, logisches Denken, Verantwortungsbereitschaft, systematisches Vorgehen, Gründlichkeit und Sorgfalt, Ruhe und Geduld.

Ausbildungsdauer

3,5 Jahre

Entwicklungsmöglichkeiten

Meister/-in, Techniker/-in

Ausbildung zum/zur **Bachelor of Engineering (DHBW)** Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen



Stephanie Deißler

Studentin an der Dualen Hochschule
als Wirtschaftsingenieurin



„Eine koordinierte Ausbildungsleitung, regelmäßiges Feedback und professioneller Austausch sind Basis der Ausbildung.“

Die Ausbildung wird an folgendem Standort angeboten:
Markgröningen

Berufsbeschreibung

Das duale Studium verbindet theoretisches Lernen an einer Hochschule und praktische Erfahrung in einem Unternehmen. Wer sich für ein duales Studium entscheidet, wechselt alle drei Monate zwischen Hochschule und Ausbildungsstätte. Die Theorie- und Praxisinhalte sind eng aufeinander abgestimmt und beziehen aktuelle Entwicklungen mit ein. Auf diese Weise sammeln die Studierenden schon während der Studienzeit Berufserfahrung inklusive der im Berufsalltag erforderlichen sozialen Kompetenzen. Ein Wirtschaftsingenieurstudium kombiniert technische und betriebswirtschaftliche Grundinhalte, die es dem Absolventen ermöglichen, in vielfältigen Funktionen zu arbeiten. Grundlagen des Maschinenbaus werden mit Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, Managementmethoden und des Projektmanagements sowie mit weiteren ergänzenden Fächern kombiniert.

Anforderung

Für das Studium an der Dualen Hochschule gelten folgende Zugangsvoraussetzungen:
Abitur oder Fachhochschulreife in Kombination mit Eignungstest der Dualen Hochschule.

Ausbildungsdauer

6 Semester: im Wechsel an der Dualen Hochschule und im Unternehmen.

Entwicklungsmöglichkeiten

Vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten bis hin zur Führungsebene.

Ausbildung zum/zur **Industriemechaniker/-in** Fachrichtung Betriebstechnik



Aleksandar Aleksic

Ausbildung zum Industriemechaniker
Facharbeiter in der Instandhaltung



„Durch wechselnde Einsätze an den verschiedenen Standorten lernst du alle Facetten der BENSELER-Welt kennen.“

Die Ausbildung wird an folgendem Standort angeboten:
Markgröningen

Berufsbeschreibung

Industriemechaniker/-innen sorgen dafür, dass Maschinen und Fertigungsanlagen betriebsbereit sind. Sie stellen Geräteteile, Maschinenbauteile und -gruppen her und montieren diese zu Maschinen und technischen Systemen. Anschließend richten sie diese ein, nehmen sie in Betrieb und überprüfen ihre Funktionen. Zu ihren Aufgaben gehört zudem die Wartung und Instandhaltung der Anlagen. Sie ermitteln Störungsursachen, bestellen passende Ersatzteile oder fertigen diese selbst an und führen Reparaturen aus. Nach Abschluss von Montage und Prüfarbeiten weisen sie Kollegen oder Kunden in die Bedienung und Handhabung ein. Wenn sie in der Fertigung von Maschinen und feinwerktechnischen Geräten arbeiten, stellen Industriemechaniker/-innen vor allem Bauteile aus Metall und Kunststoff her. Sie drehen, fräsen, bohren und schleifen das Material, schweißen oder verschrauben die Bauteile, montieren und justieren sie.

Anforderung

Mittlere Reife oder Abitur.
Spaß an Mathematik und Physik.
Sorgfältiges Arbeiten ist wichtig, zum Beispiel beim Auswerten technischer Unterlagen sowie beim Durchführen von Qualitätskontrollen.
Interesse an Metallbearbeitung, technisches Verständnis, Handgeschicklichkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Ausdauer, Organisationstalent.

Ausbildungsdauer

3,5 Jahre

Entwicklungsmöglichkeiten

Meister/-in, Techniker/-in, Leiter Instandhaltung

Oberfläche ist vielschichtig

Romy Claußnitzer

Auszubildende zur Industriekauffrau
2. Ausbildungsjahr



„Wenn du Wert auf Austausch und ‚netzwerken‘ mit Nachwuchskollegen legst, dann bist du bei BENSELER richtig!“

Die Ausbildung wird an folgenden Standorten angeboten:
Markgröningen, Frankenberg, Bogen

Berufsbeschreibung

Industriekaufleute steuern betriebswirtschaftliche Abläufe in Unternehmen. In der Materialwirtschaft vergleichen sie Angebote, verhandeln mit Lieferanten und betreuen die Warenannahme und -lagerung. In der Produktionswirtschaft planen, steuern und überwachen sie die Herstellung von Waren oder Dienstleistungen und erstellen Auftragsbegleitpapiere. Kalkulationen und Preislisten zu erarbeiten und mit den Kunden Verkaufsverhandlungen zu führen, gehört im Verkauf zu ihrem Zuständigkeitsbereich. Außerdem erarbeiten sie gezielte Marketingstrategien. Sind sie in den Bereichen Rechnungswesen bzw. Finanzwirtschaft tätig, bearbeiten, buchen und kontrollieren Industriekaufleute die im Geschäftsverkehr anfallenden Vorgänge. Im Personalwesen ermitteln sie den Personalbedarf, wirken bei der Personalbeschaffung bzw. -auswahl mit und planen den Personaleinsatz. Neben dem Umgang mit Informations- und Telekommunikationsmedien sind Kundenorientierung und das Erkennen wirtschaftlicher Zusammenhänge in diesem Bereich wichtig.

Anforderung

Mittlere Reife oder Abitur.
Spaß an Mathematik, Deutsch und Englisch.
Kaufmännisches Geschick, Einsatzbereitschaft, Lernfreude, klare Ausdrucksfähigkeit, Kontaktfreudigkeit und Teamfähigkeit, Interesse an Computer-Anwendungen, Organisationstalent, schnelle Auffassungsgabe, kluges Abwägen von Risiken und Chancen.

Ausbildungsdauer

3 Jahre

Entwicklungsmöglichkeiten

Spezialist/-in im jeweiligen Fachbereich, Gruppenleiter/-in, Abteilungsleiter/-in

**Alexander Trubatshev**

Auszubildender zum Fahrzeuglackierer
2. Ausbildungsjahr



„Azubitreffen, Ausbildungsmessen und betriebliche Projekte fördern die Gemeinschaft und praktisches Wissen.“

Die Ausbildung wird an folgendem Standort angeboten:
Bogen

Berufsbeschreibung

Fahrzeuglackierer/-innen beschichten Fahrzeuge und Aufbauten aller Art mit Lacken und gestalten sie mit Beschriftungen oder Motiven. Sie bereiten Untergründe, zum Beispiel durch Schleifen und Grundieren, für die Lackierung vor. Mit Spritzgeräten und -pistolen tragen sie die einzelnen Lackschichten auf. Sie versiegeln Hohlräume und konservieren Oberflächen mit Pflegemitteln wie Hochglanzpolituren und Hartwachsen. Außerdem demontieren und montieren sie Bauteile, messen und prüfen die Funktion elektrischer, elektronischer, pneumatischer und hydraulischer Bauteile bzw. Systeme und setzen Fahrzeugverglasungen ein.

Anforderung

Hauptschulabschluss oder mittlere Reife.
Spaß an Mathematik und Chemie.
Geschick für Gestaltung, keine Anfälligkeit für Allergien, handwerkliches Geschick, Sorgfalt, Farbtüchtigkeit, Stehfähigkeit, Selbstständigkeit.

Ausbildungsdauer

3 Jahre

Entwicklungsmöglichkeiten

Meister/-in

**Jennifer Andes**

Auszubildende zur Verfahrensmechanikerin
für Beschichtungstechnik
3. Ausbildungsjahr



„Frische Ideen, Eigeninitiative und Dynamik sind bei BENSELER jederzeit willkommen.“

Die Ausbildung wird an folgenden Standorten angeboten:
Markgröningen/Kornwestheim, Frankenberg, Bogen

Berufsbeschreibung

Alles, was man beschichten kann, wird von der Verfahrensmechanikerin und vom Verfahrensmechaniker für Beschichtungstechnik behandelt. Zu einem großen Teil arbeiten sie an automatisierten Maschinen und Anlagen. Sie planen ihr Vorgehen stets sorgfältig und überprüfen am Ende jedes Beschichtungsverfahrens die Qualität der behandelten Oberflächen. Für das Auftragen von Lacken, Farben, Kunststoffen oder bestimmten Korrosionsschutzmitteln verwenden die Verfahrensmechanikerinnen und -mechaniker entsprechende Vorgehensweisen.

Anforderung

Mittlere Reife oder Abitur.
Spaß an Mathematik, Chemie und Physik.
Selbstständiges Arbeiten, handwerkliches Geschick, technisches Verständnis, keine Anfälligkeit für Allergien, Sinn für Farben (Nuancen) und Formen, Darstellung und Wirkung, ausgeprägter Tastsinn.

Ausbildungsdauer

3 Jahre

Entwicklungsmöglichkeiten

Vorarbeiter/-in, Schichtführung, Qualitätsbeauftragte/-r, Technische/-r Betriebswirt/-in

**Christoph Schmidt**

Auszubildender zum Mechatroniker
2. Ausbildungsjahr



„Ein toller Job mit super Aussichten – bei BENSELER lernst du das Handwerkszeug mit Kollegen, die füreinander da sind!“

Die Ausbildung wird an folgendem Standort angeboten:
Frankenberg

Berufsbeschreibung

Mechatroniker/-innen bilden die Schnittstelle zwischen den Metall- und Elektroberufen. Sie bauen aus mechanischen, elektrischen und elektronischen Bestandteilen komplexe mechatronische Systeme wie zum Beispiel Roboter für die industrielle Produktion. Sie stellen die einzelnen Komponenten her, montieren sie zu Systemen und Anlagen und nehmen diese anschließend in Betrieb. Dann programmieren sie die Anlagen oder installieren die zugehörige Software. Mechatroniker/-innen richten sich nach Schaltplänen und Konstruktionszeichnungen und prüfen die Anlagen sorgfältig, bevor sie diese an ihre Kunden übergeben. Außerdem halten sie mechatronische Systeme instand und reparieren sie.

Anforderung

Mittlere Reife oder Abitur.
Spaß an Mathematik und Physik.
Englisch, räumliches Vorstellungsvermögen, logisch-systematisches Vorgehen, Konzentration, Denken in Zusammenhängen, Freude an Steuerungsvorgängen, technisches Verständnis, Ausdauer, Gründlichkeit, Ordnungsliebe.

Ausbildungsdauer

3,5 Jahre

Entwicklungsmöglichkeiten

Meister/in, Techniker/in